

DOKUMENTANALYSE

Quelldatei: Image_00049.pdf

Neuer Dateiname: 1846-12-08_Magdeburg_Nachnahmebrief_Holzwaaren-Berlin.pdf

1. Dokumentuebersicht

Originaltitel: Speditions-Geschaeft von Wilhelm Matthee (Firmenkopf)

Dokumenttyp: Nachnahme-Brief / Frachtbrief (Eisenbahnspedition)

Seitenanzahl: 1

Sprache(n): Deutsch (Druckschrift Antiqua + Kurrentschrift, 19. Jh.)

Confidence: Hoch (Datum klar, die meisten Felder gut lesbar)

Beschreibung: Lithografierter Frachtbrief-Vordruck des Speditions-Geschaefts Wilhelm Matthee in Magdeburg. Kopfvignette zeigt einen Schaufelraddampfer und eine Lokomotive mit Personenwagen 1. und 2. Classe (lt. Sammlervermerk). Das Dokument betrifft den Versand von 1 Kiste Holzwaaren per Eisenbahn von Magdeburg nach Berlin, Markgrafenstrasse Nr. 58. Nachnahme: 3 Reichsthaler 22 Silbergroschen 6 Pfennig. Fracht: franco.

Sammlervermerk (oben, gedrucktes Etikett):

1846 Nachnahme-Brief: Magdeburg - Berlin. Ueber "1 Kiste Holzwaaren"
Lithographie: Schaufelraddampfer & Loc. mit 1.&2.-Classe Personenwgn.

2. Vollstaendige diplomatische Transkription

Seite 1

Ueberschrift (gedruckt, Fraktur):

Unter goettlichem Geleite...

Firmenkopf (gedruckt, in Rahmen mit Lithografie):

Speditions-Geschaeft von Wilhelm Matthee.

[Lithografische Vignette: Flusslandschaft mit Schaufelraddampfer links,
Eisenbahnlokomotive mit Personenwagen rechts, Stadtzug im Hintergrund]

Handschriftlicher Vermerk oben rechts (am Rahmenrand):

[[M/W]]o[[?]] [[?]] No 28

Datum und Haupttext (Druck + Handschrift):

Magdeburg, den 8 December 1846

Durch die Eisenbahn-Gesellschaft und in Gemaessheit der sowohl von hiesiger, als auch von den Anschlussbahnen auf welche die Gueter uebergehen, veroeffentlichten Reglements empfangen Sie die unten verzeichneten Gueter in Fracht nach Ta[[xe]] und belieben damit nach Bericht zu verfahren. franco

Nachnahme: Drey Thal[[er]] zwey [[u]] zwanzig Wilhelm Matthee [Unterschrift]
Lieferzeit: [leer]

Frachttabelle (gedruckte Spalten, handschriftlich ausgefuellt):

Zeichen	Zahl	Gattung	Inhalt	No.	Hdl.gew. Ctr. / tt.	Zollgew. Ctr. / tt.
[Kreuz- zeichen A/S]	1	K[[ist]]e	Holz Waare	5 /	2, 55	[leer]

Gewichtsangabe in Worten (unterhalb Tabelle, handschriftlich):

Zwey hundert fuenf & fuenfzig Pfund

Anmerkung: 2 Zentner 55 Pfund = 255 Pfund. Die ausgeschriebene Zahl bestaetigt die Tabellenangabe '2, 55' als 2 Ctr. 55 Pfd.

Kostenabrechnung (links unten):

Rthlr.	Werth zur Assecuranz	Rf.
	Nachnahme	3. 22
	Fracht	franco
71	d. Berlin Rtl. 3. 22.	6

Vermerk unter den Kosten (handschriftlich):

anfang[[s?]] Bauer
17. [[D/n]]. 46.

Anmerkung: Moeglicherweise ein Empfangsvermerk: 'Anfangs Bauer' koennte ein Personennamenname oder eine Referenz sein, '17. D. 46' = 17. Dezember 1846 (Empfangsdatum?).

Empfaengeradresse (unten):

Herrn
G. [[S/J]]oeltke

Markgraf[[enstr.]] No 58 Berlin

Unterschrift unten rechts:

[[K/H]]un[[t]]ze

3. Stempel- und Siegelanalyse

Eigenschaft	Beschreibung
Typ:	Gueter-Expeditionsstempel (Eisenbahn/Spedition)
Form:	Oval
Farbe:	Schwarz (verblasst)
Lesbarer Text:	Gueter / Expedition / MAGDEBURG
Zahlen/Wertangaben:	Keine
Position:	Unten Mitte, ueber der Adresszeile
Ueberschneidung:	Ueberlappt teilweise die Adresszeile
Historischer Kontext:	Stempel der Gueterexpedition der Eisenbahngesellschaft Magdeburg

Zusaetzlich: Roetliche Flecken/Markierungen am rechten Rand des Dokuments (Siegelack? Wasserflecken?). Keine weiteren fiskalischen Stempel erkennbar.

4. Abrechnungsanalyse

Vollstaendige Kostenaufstellung:

Position	Betrag	Waehrung
Nachnahme	3. 22	Rthlr. (Reichsthaler / Sgr.)
Fracht	franco	(vom Absender bezahlt)
Werth zur Assecuranz	[leer]	--
Gesamtbetrag in Berlin	3. 22. 6	Rtl. / Sgr. / Pf.

Waehrungssystem: Preussisch. 1 Reichsthaler = 30 Silbergroschen = 360 Pfennig. Die Nachnahme betraegt 3 Thaler 22 Silbergroschen (handschriftlich: 'Drey Thaler zwey u zwanzig'). Der Berliner Endbetrag von 3 Rtl. 22 Sgr. 6 Pf. enthaelt moeglicherweise einen Aufschlag von 6 Pfennig (Zustellgebuehr?). Die Ziffer '71' am linken Rand ist vermutlich eine laufende Nummer.

5. Strukturierte Metadaten

date_original:	8 December 1846
date_iso:	1846-12-08
places:	Magdeburg (Absender/Spedition), Berlin Markgrafenstrasse Nr. 58 (Empfaenger)
persons:	Wilhelm Matthee (Spediteur/Absender); G. [[S/J]]oeltke (Empfaenger); [[K/H]]un[[t]]ze (Unterschrift, moegl. Empfangsbestaetigung); [[Bauer]] (Vermerk)
goods:	Holzwaare (Holzwaren)
quantities:	1 Kiste
weights_measures:	2 Centner 55 Pfund = 255 Pfund (Handelsgewicht)
amounts:	Nachnahme 3 Rthlr. 22 Sgr.; Fracht: franco; Endbetrag Berlin: 3 Rtl. 22 Sgr. 6 Pf.
currencies:	Rthlr. / Rtl. (Reichsthaler), Sgr. (Silbergroschen), Pf. (Pfennig) - preussisch
has_stamp:	true (Gueter Expedition Magdeburg, oval, schwarz)
has_accounting_section:	true

6. Moderne deutsche Lesefassung

Speditons-Geschaeft von Wilhelm Matthee, Magdeburg, den 8. Dezember 1846.

Durch die Eisenbahn-Gesellschaft und gemaess den sowohl von hiesiger als auch von den Anschlussbahnen, auf welche die Gueter uebergehen, veroeffentlichten Reglements empfangen Sie die unten verzeichneten Gueter in Fracht nach Taxe und belieben damit nach Bericht zu verfahren. Fracht: franco.

Nachnahme: Drei Thaler zweiundzwanzig [Silbergroschen].

Inhalt: 1 Kiste Holzware, Handelsgewicht 2 Zentner 55 Pfund (zweihundertfuenfundfuenfzig Pfund).

An Herrn G. [[S/J]]oeltke, Markgrafenstrasse Nr. 58, Berlin. Gesamtbetrag in Berlin: 3 Reichsthaler 22 Silbergroschen 6 Pfennig.